

PRESSEMITTEILUNG (23.09.2009)

Das Geheimnis der Dunkelheit

Theaterfestival euro-scene Leipzig bringt die „Sonnenfinsternis“ auf Leipziger Bühnen

Die euro-scene Leipzig findet vom **03. – 08. November 2009 zum 19. Mal** statt. Unter dem Motto „**Sonnenfinsternis**“ zeigt das Festival zeitgenössischen europäischen Theaters **13 Gastspiele aus 10 Ländern in 25 Vorstellungen und 10 Spielstätten**. „Sonnenfinsternis“ steht als Sinnbild für eine außergewöhnliche Situation, für Gefahr und Angst, das Geheimnis der Dunkelheit, doch auch für die Hoffnung auf neues Licht. Die Schirmherrschaft für das Festival übernahm Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig.

„**Es gibt ein Davor und Danach, und der Augenblick, in dem der Mond vor die Sonne tritt, übt von jeher eine starke Faszination auf die Menschen aus.** Und immer braucht es den Alltag bis hin zur Banalität, um diesen kurzen Augenblick einer Sonnenfinsternis als außergewöhnliches Ereignis erscheinen zu lassen“, so **Festivaldirektorin Ann-Elisabeth Wolff**. Nach dem Einsturz gesellschaftlicher Grundfesten vor 20 Jahren schwanken die Menschen heute zwischen Unsicherheit und Hoffnung, Enttäuschung und Warten auf lichtvollere Zeiten – die verdunkelte Sonne gibt wie ein Brennspeigel diese Situation wieder und findet im gleißend hellen Licht der Bühnenscheinwerfer ihr spielerisch-heiteres Pendant.

Das **Cullberg Ballet aus Stockholm**, eine der wichtigsten Tanzcompagnien Europas, eröffnet das Festival in der Oper Leipzig mit „Point of eclipse“ („Moment der Verfinsterung“), einem fesselnden Tanzstück des schwedischen Choreografen Johan Inger. Zu den weiteren Festivalhöhepunkten zählen die Gastspiele des **Muziektheater Transparant, Antwerpen**, unter Mitwirkung des A cappella-Chors Collegium Vocale, Gent, mit „Ruhe“ von Josse De Pauw sowie „Hamletas“ („Hamlet“) von William Shakespeare in einer Inszenierung des litauischen Regisseurs **Oskaras Koršunovas aus Vilnius**. **Julien Cottreau**, langjähriger Solist des Cirque du soleil, ist mit einem äußerst anrührenden Solo für Jung und Alt aus Paris zu Gast. Als Abschluss zeigen **Nicole Mossoux & Patrick Bonté, Brüssel**, ihr Tanzstück „Nuit sur le monde“ („Nacht über der Welt“). Zu den acht Deutschlandpremierer gehören Stücke aus Belgrad, Luxemburg und Weißrussland.

Die **diesjährige Carte blanche** für ein Gastspiel ging an **Sigrid Gareis**, künstlerische Leiterin des Tanzquartier Wien, welche die österreichischen Choreografen Philipp Gehmacher und Milli Bitterli einlud. Der beliebte **Wettbewerb „Das beste deutsche Tanzsolo“** nach einer Konzeption von Alain Platel, Gent, erfährt innerhalb des Festivals seine 9. Ausgabe.

Die euro-scene Leipzig 2009 wird finanziert aus Mitteln der Stadt Leipzig und des Freistaates Sachsen. Hauptpartner ist bereits zum 6. Mal das BMW Werk Leipzig. Kulturpartner ist MDR Figaro, Medienpartner sind ZDFtheaterkanal, das Stadtmagazin kreuzer und nachtkritik.de. Das Festival findet auch mit Unterstützung zahlreicher Botschaften und Kulturinstitutionen statt.

Seit ihrer Gründung 1991 bringt die **euro-scene Leipzig alljährlich im November** experimentelles Theater, innovativen Tanz und performative Kunst aus ganz Europa nach Leipzig. Sie gehört zu den bedeutendsten zeitgenössischen Festivals dieser Art in Europa.

Ann-Elisabeth Wolff
Leipzig, 23.09.2009

Kontakt:
euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Tel. +49-(0)341-980 02 84
info@euro-scene.de // www.euro-scene.de